



Mitteilungsblatt



der Gemeinde Grainet

Anschrift: Obere Hauptstraße 21, 94143 Grainet
Internet: www.grainet.de

Tel. 08585/9600-0, Fax: 08585/9600-96
E-Mail: poststelle@grainet.bayern.de

Oktober 2011

Verehrte Bürgerinnen und Bürger,

mit beachtlicher medialer Aufmerksamkeit wurden unsere Oldtimer-Pilger auf ihrer ersten *Wallfahrt nach Altötting* begleitet. Interessiert haben wir die Meldungen gelesen und waren erstaunt über den hohen Stellenwert in der PNP und im Passauer Bistumsblatt, wo gar das Titelblatt diesem Ereignis gewidmet ist. Gut, dass alle Teilnehmer nach einer anstrengenden, spannenden und außergewöhnlichen Pilgerreise wieder unverseht in heimatlichen Gefilden angekommen sind. Vorsitzender Andreas Bauer und seine „Oldtimer“ wollen sich auf einer Sonderseite bei allen bedanken, die dieses Unternehmen gefördert und unterstützt haben.

Unterstützung und Förderung erhält auch unsere Gemeinde immer wieder von aufmerksamen und engagierten Bürgern. Dass dies in den verschiedensten Bereichen gemeindlicher Einrichtungen geschieht, ist bemerkenswert.

So stellte Georg Hackl kostenlos einen Hydranten zur Verfügung, der vom Bauhof installiert wurde und zur Verbesserung des Brandschutzes in Oberseilberg dient.

Hans Bachleitner spendierte einen sog. Durchlauferhitzer, damit die Organisatoren von Festen am Graineter Dorfanger auch schnell mit genügend heißem Wasser versorgt werden können.

Im Rahmen der Erschließungsmaßnahmen für den Kindergarten-Neubau mussten Kernbohrungen in Betonschächten durchgeführt werden. Gerhard Vogl erledigte diese Arbeiten ohne dafür eine Rechnung zu stellen.

Für diese Mithilfe bei der Bewältigung gemeindlicher Aufgaben sagen wir ganz herzlich **Danke!!**

Schade, dass in anderen Bereichen das Bild einer gut funktionierenden Gemeinschaft und Gesellschaft gelegentlich getrübt erscheint, weil Mitbürger noch zu sehr Eigennutz und Bequemlichkeit als Grundlage ihres Handelns bevorzugen. Da erinnern wir wieder einmal an Beschwerden über die unsachgemäße Entsorgung von Abfällen, störende Verbrennungen von Unrat (Plastik, usw.), robuste Nutzung von Walderschließungswegen,

Es ließe sich noch einiges verbessern. Warum machen wir's nicht ?

Aus dem Gemeinderat:

Den Vorhaben im Bereich **Bauleitplanung, Bauvoranfragen und -anträge** erteilte der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung uneingeschränkt Zustimmung: Aufstellungsbeschluss zum Erlass der Ergänzungssatzung „Fürholz – Rehbergerstraße“; Annemarie Rauch, Vorderfreundorf, Errichtung einer Schleppgaube; Silvia und Thomas Lenz, Grainet, Erweiterung des Wohn- und Geschäftshauses; Maria Baar, Fürholz, Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf dem Flurstück 236 in Grainet; Daniel Reschauer, Grainet, Anbau einer Garage an das bestehende Wohnhaus;

Über die **Anträge aus der diesjährigen Bürgerversammlung** wurde eingehend beraten und es gab folgende Beschlüsse:

Dem Antrag von Alois Kanamüller, sämtliche Hausbesitzer zu einer freiwilligen Spende – als Ersatz für die Feuerschutzabgabe -

aufzurufen, wurde zugestimmt. In einem persönlichen Anschreiben soll über diese spezielle Fördermöglichkeit unserer Freiwilligen Feuerwehren informiert werden.

Gerhard Kurz schilderte und kritisierte eingehend das teils recht rücksichtslose Verkehrsverhalten eingangs der Ortschaft Grainet aus Richtung Vorderfreundorf und Fürholz. Dem konkreten Antrag auf Geschwindigkeitsbeschränkung 60 km/h zwischen Kurzsäge und Grainet wurde zugestimmt. Als nicht realisierbar wurde die Ausweisung einer Zone mit 70 km/h zwischen Grainet und Fürholz abgelehnt.

Diskutiert wurde über die künftige zusätzliche Belastung im Kreuzungsbereich Sportplatz – Oberseilberger Str. durch den Kindergartenbetrieb. Im Rahmen einer Verkehrsschau soll versucht werden, dem erhöhten Verkehrsaufkommen Rechnung zu tragen.

Informiert und beraten wurde auch über die belastende Verkehrssituation in Hobelsberg. Immer wieder beschwerten sich Bürger über zu schnelles Fahren. Und auch die schweren Holztransportfahrzeuge, welche zur Nachtzeit an- und abfahren, sind den Hobelsberger Bürgern ein Dorn im Auge. Die Verwaltung wurde beauftragt, Lösungsmöglichkeiten zu suchen.

Für die **Fassadenarbeit am Kindergarten** erhielt die Firma Lang aus Jandelsbrunn den Auftrag.

Nach acht Jahren **Mitarbeit im Wertstoffhof** hat Frau **Christa Maier** auf eigenen Wunsch ihre Tätigkeit beendet. Die Nachfolge hat zum 1. September Herr **Franz Lindner** aus Fürholz angetreten.

Neu: Seniorenbüro im Landratsamt Freyung

Zur gesellschaftlichen Normalität gehört sicherlich das Altwerden und Altsein, darum brauchen Senioren auch Anlaufstellen, um Hilfe in gewissen Lebensbereichen zu erhalten. Eine solche gibt es seit Kurzem in Freyung. Zentrale Anlaufstelle ist der Gesundheitsdienst in seiner Funktion als Seniorenbüro (Tel. 08551/9637-32). Gesundheitsamtsleiter Dr. Heinrich Nerowski und Sachbearbeiter Albrecht Bayer stehen künftig für sämtliche Fragen und Anliegen der Senioren zur Verfügung. Neu ist auch der Seniorenenwegweiser des Landratsamtes Freyung-Grafenau. Darin wird auf die im Landratsamt vorhandenen Angebote, Hilfen und Einrichtungen für ältere Menschen aufmerksam gemacht. Der Wegweiser liegt bei der Gemeindeverwaltung auf.

Wettbewerb für ehrenamtliches Engagement

Gesucht werden die besten Initiativen für Bewegung, Ernährung und Gesundheit!

„**miteinander**“ heißt der Wettbewerb, mit dem Bayern 2 und die Abendschau des Bayerischen Fernsehens ehrenamtliches Engagement auszeichnen. Dieses Jahr lautet das Motto: „Gesund leben! Die besten Initiativen für Bewegung, Ernährung und Gesundheit“. Beispiele gibt es viele: Der Kochkurs, in dem Kinder lernen, wie man sich gesund ernährt. Die Gymnastikgruppe, die sich am Dorfplatz trifft und andere animiert, mitzumachen. Die Bürger, die den Sportplatz in ihrer Gemeinde auf Vordermann gebracht haben. Oder der Sportverein, in dem Alt und Jung gemeinsam trainieren. Gesucht werden also Menschen, die sich auf unterschiedlichste Weise für ein gesundes Leben engagieren. Mitmachen lohnt sich. Zu gewinnen gibt es insgesamt 20.000 €, gestiftet von der Sparda-Bank. Die Preisverleihung findet am Freitag, 11. November 2011 um 18.30 Uhr live im Studio der Abendschau im Bayerischen Fernsehen statt und wird auf Bayern 2 übertragen.

Alle Informationen sind ab 27. September 2011 unter www.br-online.de/miteinander zu finden. Einsendeschluss für Bewerbungen ist der 15.10.2011. Kontakt: Julia Nether, Tel. 089/5900-3820, Mail: Julia.Nether@brnet.de.

Wir meinen, dass sich auch Gruppierungen aus unserer Gemeinde mit guten Voraussetzungen an dem Wettbewerb beteiligen könnten. Also: Einsendeschluss nicht vergessen!

Info Deutsche Rentenversicherung

Aufbewahrungsfrist für DDR-Lohnunterlagen läuft aus – Klärung der Versicherungszeiten notwendig

Aus gegebener Veranlassung weist die Deutsche Rentenversicherung erneut auf die wichtige Regelung hin, dass die Aufbewahrungsfristen für Lohnunterlagen von ehemaligen DDR-Betrieben am **31. Dezember 2011** abläuft. Versicherte, die in der ehemaligen DDR beschäftigt waren und bisher noch keine Klärung ihres Rentenversicherungskontos durchgeführt haben, sollten diese umgehend beantragen. Eine korrekte Rentenberechnung ist nur möglich, wenn die Versicherungszeiten vollständig im Versicherungskonto erfasst sind. Betroffen sind vor allem Versicherte, die bereits vor 1991 in der DDR berufstätig waren. Diese Zeiten werden nicht automatisch in das Rentenversicherungskonto übernommen, da es in der ehemaligen DDR keine maschinelle Erfassung der Beitragszeiten gab.

Kriegsgräbersammlung 2011

Der Landesverband Bayern des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. führt auch in diesem Jahr wieder seine Haus- und Straßensammlung durch. Die Spenden unterstützen die Instandhaltung und den Bau der über 800 deutschen Soldatenfriedhöfe mit etwa zwei Millionen Toten. Es sind die Gefallenen aus unseren Familien, aus unserer Gemeinde, die auf den Friedhöfen des Volksbundes in aller Welt ihre letzte Ruhe finden. Wir bitten auch in diesem Jahr um Ihre Spenden für diese überaus wichtige Friedensmission. Die Haussammlung wird von den Soldaten der Bundeswehr Freyung in der letzten Oktober-Woche, konkret am **Donnerstag, 27.10.2011**, durchgeführt; treten Sie den Sammlern freundlich entgegen. Auch der Soldaten- und Kriegerverein Grainet wird am **Allerheiligentag** vor und nach dem Gottesdienst für diesen Zweck sammeln. Vielleicht können wir in unserer Gemeinde das hervorragende Sammelergebnis des letzten Jahres wieder erreichen oder sogar übertreffen. Schon jetzt gilt unser Dank allen freiwilligen Sammlern und vor allem Ihnen, für die finanzielle Unterstützung dieser guten und wichtigen Sache.

Wohnungsmarkt

Ortsteil	Angaben zur Wohnung	frei ab	Kontakt
Unterseilberg	Schöne EG-Wohnung, 100 qm, 4 Zimmer, Küche, Diele, Bad, gr. Terrasse, Fußbodenheizung, Garage, Kellerraum	01.10.2011	Tel. 08585/740 0170/3837330
Fürholz-Steinbühl	EG-Wohnung, 102 qm, Abstellraum, Garage, Terrasse	01.01.2011	Tel. 08585/484
Fürholz-Steinbühl	DG-Wohnung, 98 qm, Abstellrau, Autostellplatz	01.01.2011	Tel. 08585/484

Veranstaltungskalender Oktober

Datum	Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Fr. 30.09.11	19.00	Herbst-Eröffnungsschießen und Oktoberfeststimmung (in Dirndl u. Lederhosen) sowie Auftakt zum Dreiwaffen-Turnier	Birkenwald Rehberg	Schützenheim
So. 02.10.11	9.00	Kinderbasar (sh. sonst. Mitteilungen)	Elternbeirat Kindergarten	Mehrzweckhalle
So. 02.10.11		Erntedankfest in Grainet und Jahrestag der Vereine (sh. weitere Hinweise)	Pfarrei und örtliche Vereine	Grainet
So. 02.10.11		nach dem Gottesdienst Oldtimerrundfahrt	Bulldog-Oldtimer-Club	Grainet
Do. 06.10.11	20.00	Bäuerinnenstammtisch	Jung- u. Altbäuerinnen	Hüttenwirt Hobelsberg
Fr. 07.10.11	19.30	gemütl. Gartlertreff für alle Interessierten Thema: „Verwertung unserer „Gartenschätze“ – Ernte, Einmachen und Rezepte	Obst- u. Gartenbauverein	Jagerhüttn Grainet
08./09.10.11		Vereinsausflug nach Zell am See	Birkenwald Rehberg	Abf: 6.30 Uhr Schützenh.
So. 09.10.11	8.00 – 16.00	Buchausstellung mit Cafeteria	Volksbücherei Grainet	Pausenhalle Schule Grainet
So. 09.10.11	13.00	Naturkundliche Wanderung auf dem Zametzer Steig bei Finsterau	Kreisverband f. Gartenbau	Anm. bei Elisabeth Ilg Fahrgemeinschaften
Mi. 12.10.11	13.30	Oktoberrosenkrantz in der Pfarrkirche; anschl. gemütl. Beisammensein	Seniorenclub Grainet	GH Paster Grainet
Mi. 12.10.11	19.30	Meditationsabend; max. 15 Teilnehmer, Unk. 5 €; Anm. bei Christa Grabmeier, Tel. 91012	Frauenverein Grainet	Atlantis Seminar- und Bildungshaus
Fr. 14.10.11	19.00	Sauerkrautherstellung	Obst- u. Gartenbauverein	Hüttenwirt Hobelsberg
Mo. 17.10.11	10.00 – 16.00	Senioren-Einkehrtag mit Abt Rhabanus Petri im Kloster Schweiklberg	Seniorenclub Grainet	Anm: Tel. 91025 od. 524

Sa. 22.10.11	19.00	Wissenstest der Feuerwehren	FFW Grainet	Mehrzweckhalle
Sa. 29.10.11	20.00	Generalversammlung mit Neuwahlen	Bulldog-Oldtimer-Club	GH Paster Grainet
So. 30.10.11	9.00	Verkauf v. Kuchen, Krapfen, Rosswürsten	Spes Viva Bayerwald	Schulhof Grainet

Voranzeige:

Nach dem letztjährigen Erfolg findet auch heuer am 1. Adventswochenende, **Samstag, 26. und Sonntag, 27. November** am Dorfanger bei der Nikolauskirche der Advents- und Weihnachtsmarkt statt. Schon jetzt bitten wir, diese Veranstaltung dick im Terminkalender einzutragen.

sonst. Mitteilungen aus Vereinen/Verbänden/Gastronomie:

Erntedankfest in Grainet

Am **Sonntag, 02. Oktober** feiern wir in unserer Pfarrei das Erntedankfest, verbunden mit dem Jahrestag der Vereine. Die uniformierten Vereine nehmen in gewohnter Weise um **8.10 Uhr** Aufstellung beim Gasthaus Paster. Angeführt von der Blaskapelle wird mit der Erntekrone, für die wiederum die Katholische Landjugend verantwortlich zeichnet, zur Kirche marschiert. Der feierliche Dankgottesdienst beginnt um **8.30 Uhr**. Die ganze Bürgerschaft und alle Vereine sind eingeladen, den Festtag mitzufeiern.

Kinderbasar

Der Elternbeirat des Kindergartens lädt am **Sonntag, 02. Oktober** in der Zeit von 9.00 – 11.00 Uhr in die Graineter Mehrzweckhalle zum Kinderbasar „Alles rund um das Kind“. Während dieser Zeit ist auch eine Cafeteria eingerichtet. Die Verkaufswaren können am Samstag von 14.00 – 16.00 Uhr in der MZH abgegeben werden. Nicht Verkaufte steht dort am Sonntag von 14.00 – 15.00 Uhr zur Abholung bereit. Voranmeldungen werden erbeten bei Alexandra Binder, Tel. 08585/969636 oder 0151/14125282.

SV Grainet

Völkerball:

Nach der Sommerpause findet ab **07. Oktober** jeden Freitag von 18.30 – 20.00 Uhr das Training der Völkerball-Junioren statt. Alle Mädchen zwischen 8 und 14 Jahren sind herzlich willkommen. Bei schlechtem Wetter und in den Wintermonaten wird in der Mehrzweckhalle, ansonsten am Sportplatz trainiert. Die Völkerballerinnen freuen sich über jedes neue Teammitglied.

Skigymnastik:

Die Skigymnastik für **Erwachsene** hat bereits begonnen und findet jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle statt. Für Kinder und Jugendliche startet die Vorbereitung auf die Skisaison am Mittwoch, 12. Oktober ebenfalls in der MZH. **Kinder** (bis 8 Jahre) treffen sich in der Zeit von 17.00 – 18.00 Uhr, **Rennläufer** von 18.00 – 19.30 Uhr

Eltern-Kind-Turnen:

Jeden Dienstag um 16.00 Uhr in der Mehrzweckhalle; für Kinder von 1 ½ bis 4 Jahren.

Katholische Erwachsenenbildung

Die KEB und das Bildungswerk Stadt Freyung bieten folgende Kurse an:

„Die Alte Deutsche Schrift“ Erlernen – Schreiben - Lesen

Freitag, 07.10.2011 17.45 – 19.15 Uhr Anfänger 19.30 – 21.00 Uhr Fortgeschrittene

Folgetermine zur jeweils gleichen Uhrzeit: 14.10., 21.10. und 28.10.2011.

„Auf den Spuren unserer Ahnen“

Dazu sind alle Interessierten eingeladen, die ihre eigenen Wurzeln entdecken möchten. Auf diesem Weg erkunden die Teilnehmer die Geschichte der angestammten Familie und Herkunft.

Termine: 04.10., 11.10., 18.10. und 25.10.2011. Einsteiger und Anfänger treffen sich jeweils um 17.45 Uhr; Fortgeschrittene jeweils um 19.30 Uhr.

Die Gebühr je Seminar beträgt 32,- €. Anmeldungen sind unter der Tel.-Nr. 08551/4581 oder 08585/874 möglich. Die Kursleitung obliegt Frau Rosalinde Levers-Ortner aus Grainet.

Referenten/innen für Ehevorbereitungsseminare gesucht

Das Referat Ehe und Familie der Diözese Passau sucht wieder Männer und Frauen, die sich für die schöne Aufgabe interessieren, Paare auf dem Weg in die christliche Ehe zu begleiten und die sogen. „Brautleutetage“ zu gestalten. Hierzu wird ein Ausbildungskurs angeboten. Voraussetzung ist, dass Bewerber/innen verheiratet sind und Erfahrung in der Arbeit mit Gruppen

haben. Über den Einführungstag hinaus erhalten die Referenten/innen regelmäßige Begleitung, Supervision und Fortbildung. Die Tätigkeit erfolgt auf Honorarbasis im Rahmen der Katholischen Erwachsenenbildung. Interessenten melden sie bitte bei Gerhard Mager, KEB Passau, Tel. 0851/393 7412; Mail: gerhard.mager@bistum-passau.de. Ein Informationsabend findet am Freitag, 21. Oktober um 19.00 Uhr im spectrumKirche, Exerziten- und Bildungshaus auf Mariahilf statt. Nähere Information: Referat Ehe und Familie, Tel. 0851/393 6101 oder Rainer Weißl, 08677/1831.

Jägerhüttln

Die Wirtsleute sind seit 1. September zurück aus der Sommerpause und stehen zu folgenden Öffnungszeiten mit ihrer gut bürgerlichen Herbstspeisenkarte und leckeren Pizzas zur Verfügung: Mittwoch bis Samstag ab 17.00 Uhr, Sonntag von 11.00 – 14.00 und ab 17.00 Uhr. Montag und Dienstag ist Ruhetag. Abholservice ist möglich; Heimservice im Gemeindebereich erfolgt kostenlos. Bestellungen oder Tischreservierungen werden unter der Ruf-Nr. 08585/969211 gerne entgegen genommen.

Atlantis Bildungs- und Seminarhaus

- Genussreiche Themen-Wochenenden im Restaurant Genussreich: frische Edelfische, Steaks der besonderen Klasse, mediterrane Köstlichkeiten, bayer. Schmankerl uvm. im zweiwöchigen Rhythmus. Weitere Infos im Restaurant oder unter www.atlantis-seminarhaus.de
- Jeden Sonntag ein 3-Gänge Menü als besondere Empfehlung; Rechtzeitige Reservierung im Restaurant ist erwünscht. Tel. 08585/9691763
- Öffnungszeiten im Atlantis-Lichtladen im 1. OG des Hauses: Mittwoch 9.00 – 13.00 Uhr, Freitag 9.00 – 13.00 und 16.00 – 19.00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat 10.00 – 13.00 Uhr
- Gesundheitsräume Atlantis – Quelle des Lebens
Als Gesundheitsberaterin für ganzheitliche Regulation und Energiearbeit liegt das Hauptaugenmerk von Frau Bianca Wohler's Wirken darin, die Bio Energie im Menschen anzusprechen, Blockaden zu lösen und seelische Entspannung zu fördern. Jeden Mittwoch von 10.00 – 11.00 Uhr zeigt sie in einer offenen Stunde gerne ihre Räumlichkeiten und erzählt mehr von ihrer Arbeit. Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer Interesse hat, kann einfach vorbeikommen.

Haben Sie Spaß an Musik?

Wollen Sie ein Instrument lernen? Dann kommen Sie zu einer kostenlosen Probestunde zur Musikwerkstatt, dem Musikinstitut in Grainet. Informationsmöglichkeit: Musikwerkstatt, Brückental 11, 94481 Grafenau, Tel. 08555/4666.

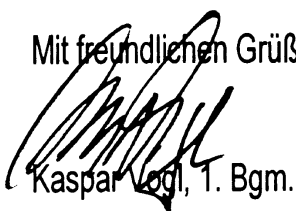
Mail: info@musikwerkstatt-dorfner.de. Weitere Infos unter www.musikwerkstatt-dorfner.de

AOK-Gesundheitstipp

„Alles aus dem Ofen -Tipps für den gelungenen Auflauf“

Die Tage werden wieder kälter und die Lust auf etwas Warmes aus dem Ofen, das nach einem Herbstspaziergang richtig schön satt macht, steigt. Ob Auflauf, Gratin oder Soufflé, sie lassen sich gut vorbereiten und schmecken sowohl großen als auch kleinen Genießern. Der Auflauf besteht aus verschiedenen Zutaten, mit unterschiedlichen Garzeiten, deshalb sollte man die meisten Zutaten vorgaren. Das Backen im Ofen dient nur noch dem Nachgaren, Mischen der Aromen und der eventuellen Käsekruste. Beim Überbacken eignen sich keine Light-Produkte, da diese wegen dem geringen Fettgehalt nicht schmelzen und eher zäh und bitter schmecken, 45 % Fett i. Tr. müssten es schon sein. Um dennoch Fett zu sparen, kann man in den Aufläufen, die viel Sahne enthalten, die Hälfte oder zwei Drittel durch Gemüsebrühe oder passierte/stückige Tomaten (auch aus der Dose) ersetzen. Die Käsekruste lässt sich gut mit Semmelbrösel strecken. Droht die Kruste beim Überbacken zu dunkel zu werden, decken Sie den Auflauf einfach mit Alufolie ab. Aufläufe sind wahre „Restverwerter“ – kleine Mengen an Nudeln, Kartoffel, Gemüse oder Fleisch lassen sich so gut weiter verwerten. Drängt die Zeit? Dann greifen Sie auf TK-Gemüse zurück und vermeiden Sie somit langwieriges Putzen und Schneiden. Achten Sie bei der Wahl der Auflaufform darauf, dass die Masse genügend Platz hat, v. a. Aufläufe mit Eier-Anteil gehen beim Garen in die Höhe. Zu hohe Temperaturen trocknen den Auflauf aus. Backen Sie nur bei mittlerer Hitze (160 – 180 °C) und schalten kurz vor Ende der Garzeit den Ofengrill für die Kruste ein, das hält den Auflauf saftig und verspricht ein leckeres Ergebnis. Damit man sich nicht den Mund verbrennt, lassen Sie den Auflauf vorm Servieren ca. 10 min. abdampfen. Zu viel gemacht? Aufläufe lassen sich auch gut portionsweise einfrieren. Verschiedene Rezepte finden Sie auf www.aok.de unter dem Stichwort Wunschgerichte.

Mit freundlichen Grüßen



Kasper Vogl, 1. Bgm.